

## Gruppe 4 – Liberales Windigstadt (Partei)

### *Gruppenprofil*

Die Partei "Liberales Windigstadt" hat eine lange Tradition, auf die man auch sehr stolz ist. Als erste liberale Kraft in Hessen hat sich die Partei nach dem ersten Weltkrieg gegründet und ist seitdem ein fester Bestandteil der lokalen, politischen Landschaft. Dabei ging es stets auf und ab.

Im Herzen der politischen Bewegung steht seit jeher die Freiheit der Bürgerinnen und Bürger. Das galt damals, so wie heute. Da Sie das liberale Denken nicht nur auf das soziale, sondern auch auf das wirtschaftliche Leben in Windigstadt anwenden, wird die Partei vor allem von Unternehmerinnen und Unternehmern unterstützt. Diese Unterstützung nehmen Sie natürlich gerne an, weisen aber von sich, Politik für ausschließlich diese Wählergruppe zu machen. Ihre Vorsitzende sagte auf einer Podiumsdiskussion neulich: „Für alle Menschen, für die es wichtig ist, frei zu sein, sind wir da. Und das bedeutet so zu leben, wie man möchte. Egal wo man herkommt, wen man liebt, wie man aussieht oder wie die Eltern heißen. Und das ohne, dass der Staat bis in jede kleine Ecke dafür Regeln aufstellen muss. Dafür stehen wir und dafür werden wir gewählt, meine Damen und Herren“.

Das gilt im Grundsatz auch für die Diskussion um die Windräder. Grundsätzlich ist die Partei "Liberales Windigstadt" nicht gegen den Windpark. Jedoch nicht um jeden Preis. In einer Stellungnahme schrieb die Partei: „Wenn es aus verschiedenen und relevanten Gesichtspunkten Sinn ergibt, den Windpark in unserer Stadt zu bauen, dann darf sich die Stadtverwaltung dem nicht entgegensetzen. Gleichzeitig muss auch unterstrichen werden: Den Windigstädtern darf der Park nicht aus ideologischen Gründen aufgebunden werden.“ Darum sprechen sich viele Parteimitglieder dafür aus, die Windrädern unter (mehr oder weniger) strengen Auflagen zu bauen. Dabei ist manchen besonders wichtig, ausschließlich die neuesten Modelle zu planen, um die lokale Start-up Szene zu unterstützen. Andere sehen das Füllen der Stadtkasse als Hauptargument für den Bau.

Als Mitglied dieser Gruppe bzw. Partei sind Sie ein/e Stadtverordnete/r und dürfen bei der finalen Entscheidung in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung mit abstimmen.